

Übungen zu Ausdruck und Stil im Mittelpunkt!



www.klett-sprachen.de/mittelpunkt-neu

Kopiervorlagen für den Unterricht

Unterrichtsaktivitäten passend zu:

Mittelpunkt neu B1+

3 B

1 Kürzer formulieren – temporale Nebensätze und Angaben

Mittelpunkt neu B2

10 D + E

2 Aus Verträgen und formellen Schreiben – Wortschatz-Memory

Mittelpunkt neu C1

2 D

3 Fragen an Alt und Jung – den Stilwechsel üben

1 Kürzer formulieren – temporale Nebensätze und Angaben

Ablauf: Die Teilnehmenden* haben die Aufgabe, mittels einfacher Nominalgruppen (temporale Angaben) Satzgefüge zu verkürzen und verkürzte Sätze anderer TN wieder in Hauptsatz-Nebensatz-Gefüge umzuformulieren.

Vorbereitung: Bevor Sie die Zettel an Ihre TN verteilen, geben Sie ihnen am besten an der Tafel oder am Whiteboard ein Beispiel für die vorzunehmende Umformung. Verteilen Sie nun die Zettel und erklären Sie die Aufgabe: Jeder Teilnehmer soll das Satzgefüge durch Bildung einer temporalen Angabe mit „vor, nach, bei, während“ umformulieren und den neuen Satz auf die Linie unterhalb des Beispielsatzes schreiben.

Durchführung: Bitten Sie Ihre TN, die Umformulierung vorzunehmen und den Zettel danach an der gestrichelten Linie zu falten, sodass der Beispielsatz verdeckt wird. Den gefalteten Zettel geben die TN an ihren Sitznachbarn weiter. Dieser nimmt nun die Rückumformung vor und gleicht den Satz mit dem zuvor verdeckten Beispiel ab. Sie können die TN im Anschluss die Ergebnisse vorlesen lassen und die Arbeitsschritte besprechen.

* Im Folgenden TN

Bevor ich umgezogen bin, habe ich eine Abschiedsparty gefeiert.

Während ich studierte, habe ich in einer Wohngemeinschaft gewohnt.

Ich habe das Studienfach gewechselt, nachdem ich den Bachelor hatte.

Als wir uns unterhielten, hat ständig mein Handy geklingelt.

Hier umarmen sich die jungen Leute oft, wenn sie sich begrüßen.

Ich habe mir Notizen gemacht, während wir gesprochen haben.

Ich muss die Versicherung kündigen, bevor die Frist endet.

Als ich eingereist bin, war die Wartezeit an der Grenze länger.

Nachdem ich lange gewartet hatte, kam endlich die Zusage.

Geben Sie Ihr persönliches Kennwort an, wenn Sie sich anmelden.

Bevor ich die Mail abschicke, lese ich sie noch einmal durch.

2 Aus Verträgen und formellen Schreiben – Wortschatz-Memory

Ablauf: Memory-Spiel zur Wiederholung formeller Nomen-Verb-Verbindungen aus den Redemitteln von DS D, Aufgabe 3 und 4, und dem Mietvertrag auf DS E, Aufgabe 2. Es gelten die üblichen Memory-Spielregeln.

Durchführung: Kopieren Sie die Memory-Karten auf leichten Karton und schneiden Sie die Karten aus. Das Memory-Spiel kann nach den üblichen Regeln in Gruppen zu 2–4 Personen gespielt werden. Nachdem Sie die zugeordneten Kollokationen auf Korrektheit überprüft haben, sollten die Mitspieler Sätze mit den Ausdrücken bilden.

Tipp: Sie können das Spiel mehrfach zur Wortschatzwiederholung einsetzen. Um es den Teilnehmenden beim ersten Spielen zu erleichtern, können Sie statt eines Feldes mit 16 Karten auch zwei Felder mit jeweils 8 Karten legen, getrennt nach Nomen und Verben.



zur Verfügung	stellen	eine Gebühr	entrichten
einen Nachweis	erbringen	eine Tätigkeit	aufnehmen
einen Schaden	verursachen	um Verständnis	bitten
einen Vertrag	abschließen	ein Visum	beantragen



3 Fragen an Alt und Jung – den Stilwechsel üben

Ablauf: Bilden Sie aus Ihrem Kurs Vierergruppen, in denen jeweils zwei Teilnehmende die Rolle von Jugendlichen und zwei die Rolle von älteren Menschen spielen. Die Übung besteht darin, aus dem Kartenmaterial Fragen und Antworten zu bilden, und dabei den Stil zu wechseln.

Vorbereitung: Jeder Mitspieler erhält eine der vier Rollenkarten. Legen Sie die 16 übrigen Kärtchen verdeckt auf einen Stapel und den Zettel mit den vier Fragemöglichkeiten offen auf den Tisch. Geben Sie an der Tafel oder dem Whiteboard ein Beispiel für die Umformulierung einer nominalen Gruppe (Subjekt / Ergänzung) in einen Nebensatz. (Beispiel siehe unten).

Durchführung: Die Teilnehmenden nehmen nacheinander eine Karte vom Stapel und formulieren eine Frage an einen jugendlichen bzw. älteren Mitspieler in der Gruppe. Dabei wird das Pronomen „das“ in der Frage durch die nominale Gruppe ersetzt. Für die Antwort wird aus der nominalen Gruppe ein Nebensatz gebildet.

Beispiel: Stört dich das auch? → „Stört dich auch die ständige Kontrolle durch die Eltern?“
„Ja, es stört mich, dass meine Eltern mich ständig kontrollieren.“

Nach vier Runden mit insgesamt acht Fragen an Jugendliche und acht Fragen an ältere Mitspieler ist das Spiel zu Ende.



Unterrichtsaktivitäten zu Mittelpunkt neu C1

2 D

3 Fragen an Alt und Jung – den Stilwechsel üben

Stört dich das auch?	Wünschst du dir das auch?
Regt Sie das auch auf?	Erwarten Sie das auch?



die ständige Kontrolle durch die Eltern	die fehlende Rücksichtnahme jüngerer Fahrgäste
eine stärkere Berücksichtigung Ihrer Interessen	größeres Angebot an Freizeitmöglichkeiten
der ständige Vergleich mit anderen Schülern	eine bessere Betreuung in den Pflegeheimen
die zunehmende Unsicherheit in den Städten	die Erhöhung des Leistungsdrucks durch die Schule
den altersgerechten Umbau der Wohnung	die ungerechte Beurteilung durch einige Lehrer
die Möglichkeit zur Mitbestimmung in der Familie	einen regelmäßigeren Besuch durch die Familie
der rücksichtslose Fahrstil von Busfahrern	die Unterstützung bei schulischen Problemen
die Anerkennung deiner Erfolge durch die Eltern	das Fehlen von Aufzügen in alten U-Bahn-Stationen